
Ratgeber: Überholen mit der Motorradgruppe

Entgegen dem Anspruch vieler Motorradfahrer individuell unterwegs zu sein, ist in Motorradgruppen oftmals ein gewisser Herdentrieb nicht von der Hand zu weisen. Gerade wenn es ums Überholen geht, birgt dies aber auch gewisse Gefahren.

Tritt der Fall ein, dass die Gruppe einen anderen Verkehrsteilnehmer überholen muss, sollte selbstverständlich nacheinander überholt werden. Hat der Vordermann seinen Überholvorgang eingeleitet oder auch bereits beendet, gilt es für den Hinterherfahrenden, Ruhe, Geduld und Besonnenheit zu wahren. Auch er sollte erst überholen, wenn es sicher möglich ist. Von einem vorschnellen Hinterherhaken ist abzuraten. Oftmals ist es jedoch so, dass der Hintermann direkt mitzieht. Damit sollte der Vorfahrende auch unbedingt rechnen, merkt das Institut für Zweiradsicherheit (IfZ) an. Deshalb ist es als Vorfahrender wichtig, nach dem Überholvorgang direkt in den rechten Teil der Fahrspur einzuscheren, also weit nach rechts zu fahren.

Der Grund für diese Vorgehensweise in der Gruppe ist einfach: Sollte der ebenfalls überholende Hintermann die Situation falsch eingeschätzt haben und der Gegenverkehr schneller da sein als gedacht, gibt man ihm genug Freiraum wieder einscheren zu können. Solche Überholvorgänge sollten natürlich nicht zum Regelfall werden – wohl aber das Verhalten des Vorfahrenden, nach dem Überholvorgang in der Fahrspur weit rechts zu fahren. Hierdurch kann das mögliche Fehlverhalten des Hintermanns kompensiert und eine mögliche Gefahr für ihn und den Gegenverkehr vermieden werden.

Dieses Verhalten sollte generell von jedem Gruppenmitglied beibehalten werden. Hat der Hintermann seinen Überholvorgang sicher beendet (und fährt entsprechend in der Fahrspur rechts), nimmt der Vorfahrende seine Position in der versetzten Formation wieder ein. Ebenso wichtig ist es, dass der Vorfahrende nach dem Überholen mit unverminderter Geschwindigkeit weiterfährt. Allzu oft ist zu beobachten, dass manche Fahrer direkt nach dem Überholvorgang Gas rausnehmen und die sich auftuende Lücke zum überholten Fahrzeug dadurch wieder schließen, so dass die nachfolgenden Fahrer keine Chance mehr zum Einscheren erhalten. (ampnet/jri)

